



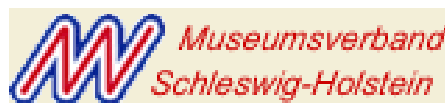
digiCULT

MUSEEN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Weiterentwicklung und Kooperationen mit
Hamburg und dem Saarland



ZUKUNFTSprogramm
Schleswig-Holstein
Investition in Ihre Zukunft



Weiterentwicklungen

- Weiterentwicklung Thesaurusmodul xTree
- Überarbeitung/Neuentwicklung von Erfassungsmasken/Vokabular (Archäologie/Naturwissenschaften)
- Aufnahme weiterer SH Museen (Freilicht-Völkerkunde-/Archäologie-/Heimatmuseen)
- DDB, Europeana
- Zusammenarbeit mit Saarland und Hamburg

Kooperation mit Hamburg und Saarland

- Zur Verfügungstellung unserer Softwaremodule und Infrastruktur
- Nutzung der digiCULT Vokabulare
- Aufnahme der Sammlungsdaten in zentrale digiCULT Datenbank zur Publikation
- Intensive Beratung und Schulung/ Austausch Know-How
- Abstimmung Standards, Datenmodelle, Datenfeldkataloge...
- Gemeinsame Weiterentwicklung von Vokabularen und Erfassungsmasken, Unterstützung Softwareentwicklung
- Spezifische Entwicklungen nach Konzept des Kooperationspartners

Digitalisierungspilot Hamburg

- **Projektbeginn: Oktober 2007**
- **Finanzierung über Kulturbehörde/Bürgerschaft Hamburg**
- **Stiftung Historische Museen Hamburg**
 - Altonaer Museum (DokBase)
 - Helmsmuseum (DokBase)
 - Museum Hamburgische Geschichte (Museumplus) (Hamburgmuseum)
 - Museum der Arbeit (Faust)



ALTONAER MUSEUM
JENISCH HAUS
RIECK HAUS



Gemeinsame Ziele

- Koordinierte Erfassung der Bestände der Stiftungsmuseen (museumsspezifische Datenbanken)
- gemeinsame Metadatenbank: Aufbau eines Hamburger Intranets zur Zugänglichmachung aller Objektdaten für die Museen und die Kulturbehörde Hamburg
- Länderübergreifende Datenbank: Publikation der Bestände über „Museumsportal Nord“ (Erweiterung des bisherigen SH Museumsportals)
- Bis Ende 2009 200 000 Datensätze verfügbar

auswählen: Sammlungsbereich:
 Suchbegriff:

38 Objekte gefunden Seite 1 von 4



Navigation icons: back, forward, search, and page indicators.

digiCULT
MUSEEN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Die hier präsentierten Objekte wurden im Rahmen des Projektes DigiCult Museen SH erfasst.
Gefördert durch EU- und Landesmittel aus dem **Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein**

Helmsmuseum und Altonaer Museum Hamburg im Portal

auswählen: Sammlungsbereich:
 Suchbegriff:

1140 Objekte gefunden Seite 1 von 95



Navigation icons: back, forward, search, and page indicators.

[Link](#)

Museum

► [Helms Museum](#)

Kaffeekanne



◀ zurück zu Objektsuche

zum Leuchtkasten hinzufügen ▶

Objektbezeichnung:

Kaffeekanne

Sachsystematik:

Kaffee- und Teegeschirr

Material:

Zinn

Ort:

Sheffield (Herstellungsort)

Beschreibung:

Die Kaffeekanne besitzt einen birnenförmigen, gerippten Körper auf vier Rocaillesfüßen. Die tief angesetzte, geschwungene Tülle ist mit reliefierten Akanthusblättern verziert, der ohrenförmige Henkel ist mit gerollten Blattranken dekoriert. Der flach gewölbte, gerippte Klappdeckel weist einen Blütenzweig als Deckelknopf auf. Eine Marke mit der Inschrift "JAMES ALLEN SHEFFIELD 530" findet sich auf der Bodenaußenseite (Nickel 1996, S. 114).

Literaturhinweise: 

Inventarnummer:

1964-134

Datierung:

Ende 18. Jahrhundert

Hersteller:

James Allen

Masse:

H: 22,5 cm, D: 13,5 cm
(Durchmesser maximal)

Signatur:

Marke

Leuchtkasten

► Hier können Sie Bilder zur Wiederansicht im Leuchtkasten ablegen. Bitte klicken Sie dafür auf den roten Pfeil.

Objekt aus dem
Helmsmuseum

(Screenhot
Museumsportal)

zurzeit erfasst:
über 2 000 Objekte
Stadtgeschichte

ca. 90 000 Objekte
Archäologie

1:1 Bildanzeige im Museumsportal SH



Kaffekanne aus Zinn,
Ende 18. Jahrh.
Helmsmuseum
Auflösung 600 pixel Höhe

Museum

▶ Altonaer Museum in Hamburg - Norddeutsches Landesmuseum Stiftung öffentlichen Rechts

« Carl Gustav Pilo: Porträt König Frederik V. von Dänemark »



◀ zurück zu Objektsuche

zum Leuchtkasten hinzufügen ▶

Künstler:

Carl Gustav Pilo (Maler)  

Objektbezeichnung:

Gemälde

Material:

Leinwand

Maße:

H: 142 cm (ungerahmt), B: 108,5 cm (ungerahmt)

Beschreibung:

Kniestück nach links. Der König steht neben einem Tisch, auf den er den Marschallstab in seiner Rechten stützt, die Linke fasst einen Bausch des roten, hermelingefütterten Mantels und ist auf der Hüfte abgestützt. Unter dem Mantel trägt er einen Panzer, links neben ihm steht ein Helm mit blauweißem Federbusch.

Inventarnummer:

AB 5201

Titel:

Porträt König Frederik V. von Dänemark

Datierung:

1746 bis 1751

Technik:

Öl

Schlagworte:

Altonaer Museum Hamburg

Über 16 000 Datensätze

Über 6 000 Fotos

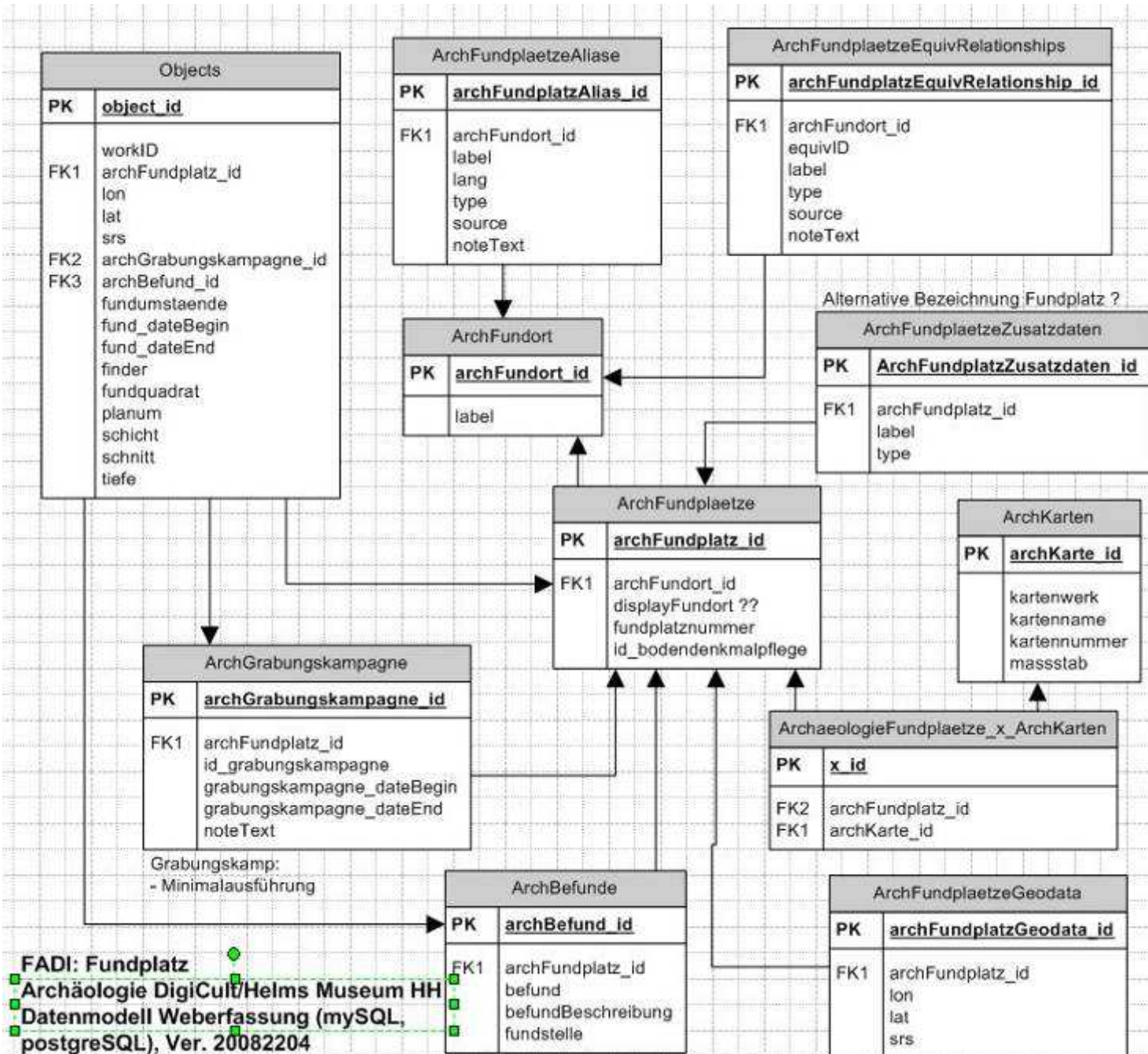
Neuentwicklungen

Beispiel: Erfassungsmasken/Vokabular für Archäologie

- Erarbeitung mit Hamburg (Helmsmuseum) und Museumsverband Saarland
- Berücksichtigung Belange der Bodendenkmalpflege
- Georeferenzierung von Fundortdaten

Zum Stand der Arbeiten:

- Datenmodell und Datenfeldkatalog zur Maskenerstellung entwickelt
- Erfassungsmasken in Saarland schon in der Anwendung (Römermuseum)
- Migration von 90 000 Datensätzen des Helmsmuseums vorbereitet
- Vokabular (Objektbezeichnungsthesaurus, Material- und Technikthesaurus) abgestimmt und in xTree implementiert
- Workshop zur Kooperativen Sacherschließung Archäologie in Hamburg



Datenmodell
Archäologie,
Grabungsfunde
museumdat
basiert

Haupteingangsseite aus DokBase.gd (Beispiel Archäologie)

dokBase.gd Haupteingangsseite

Inv. Nr.:* A 273 Objektbez.:* Krug Anz.: medienDB

Grunddaten 1 Grunddaten 2 Restaurierung Literatur Ausstellung Medien History

Alte Inv.-Nr.: A 123 w. Obj.bez.: Titel:

Objektbez.: Krug **Grabungsdaten** Objekt gesehen Prinzen Herrscher
 Bild anzeigen:


Fundplatz: Edelhof
Lon: 9.936 Lat: 53.5524 Bezugssystem: WGS84
Befund: 1234: rote Verfärb. Grabungskampagne:
Fundumstände: Probegrabung Funddatum (T/M/J): 23 10 1933
Finder: Mertens, Kathrin Fundquadrat:
Planum: Schicht:
Tiefe: Schnitt:

Kultureller Kontext:
Sachgruppe:
Hersteller:
Ort: **Kontrolliertes Vokabular**
Material: Bronze, Eisen
Technik:
Maße: L: 125 cm
Signatur/Marke:
Standort: Archäologie\Metallmagazin Museumsplatz\ (ständiger Standort), Archäologie\Dauerausstellung 2009\ (vorübergehender Standort)
Zugangsart: Fund erworben durch:
Zugang von: Puttfarcken, Ernst Zugangsdatum (T/M/J):
Preis:

Datierung: Vorrömische Eisenzeit
Von (T/M/J):
Bis:
Bemerk. Dat.:

Funktion:

Neu mit Bild nur Text Veröffentlichen im Internet Schnellsuche:



Erfassungsmaske Grabungsfunde Dokbase.gd

Fundort: 10
Fundplatznummer: ID_bodendenkmalpflege:

Aliase / KGS | Befunde | Grabungskampagnen | Karten / Geodaten | Museumsobjekte | Literatur

Alias

type:	Bezeichnung:	source:
<input type="text" value="alte Fundplatzangabe"/>	<input type="text" value="Buchholz 35"/>	<input type="text" value="Wegewitz 1949"/>
bemerkung: <input type="text"/>		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
bemerkung: <input type="text"/>		

Datensatz: von 2

KGS / Ort xTree

type:	equivID:	Bezeichnung:	source:
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
bemerkung: <input type="text"/>			

Datensatz: von 1

Fundplätze

Flächen

Fundorte Befunde Grabungskampagnen Karten TT Neu

23

Schnellsuche:

Art d. Fläche: Fläche:

Name: Datum von-bis:
 (TT/MM/JJJJ)

Fundnummer:

Anzeige: ID Fläche:

Art d. Fläche: ID Bodendenkmalpflege:

Relationen Aliase Äquivalenzen Karten Geometrie Befunde Grabungskampagne Museumsobjekte

▶	<	broader	Hamburg (ident: 1)	23	23
*	<	broader	<input type="text"/>		
▶		narrower	Ohlsdorf		
		narrower	Winterhude		
		narrower	Klein Borstel		

Hierarchy:

- Hamburg (ident:1)
 - Bezirk 6 - Bergedorf (ident:21)
 - Bezirk 4 - Hamburg-Nord (ident:22)
 - Ohlsdorf (ident:17)
 - Winterhude (ident:23)
 - Klein Borstel (ident:25)
 - Klein Borstel - 3 (ident:26)
 - Bezirk 7 - Harburg (ident:27)
 - Bezirk 5 - Wandsbek (ident:28)
- Niedersachsen (ident:2)
- Schleswig-Holstein (ident:3)

Beispiel: Objektbezeichnungsthesaurus

Vokabular zur Archäologie in xTree

- [-] Bauteil (Id: 610.24) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Behältnis (Id: 610.1) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Bildwerk (Id: 610.17) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Boot (Id: 610.12) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Einbaum (Id: 610.13) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Bootsteil (Id: 610.901) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Kalfatklammer (Id: 610.14) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Paddel (Id: 610.15) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Schiffsplanke (Id: 610.16) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Feuerzeug (Id: 610.23) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Gefäß (Id: 610.61) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Amphore (Id: 610.62) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Kugelamphore (Id: 610.63) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Ostharzamphore (Id: 610.65) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Strichbündelamphore (Id: 610.66) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Backteller (Id: 610.69) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Becher (Id: 610.70) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Blumentopfbecher (Id: 610.71) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Einzelgrabbecher (Id: 610.72) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Faltenbecher (Id: 610.73) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Glockenbecher (Id: 610.74) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Henkelbecher (Id: 610.75) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Kugelbecher (Id: 610.76) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Riesenbecher (Id: 610.78) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Rüsselbecher (Id: 610.79) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Spitzbecher (Id: 610.80) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Steilwandiger Becher (Id: 610.81) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Sturzbecher (Id: 610.82) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Trichterbecher (Id: 610.83) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Tulpenbecher (Id: 610.84) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Warzenbecher (Id: 610.85) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Zapfenbecher (Id: 610.86) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Zonenbecher (Id: 610.87) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
 - [-] Ösenbecher (Id: 610.77) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Becken (Id: 610.88) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]
- [-] Birnenförmiges Gefäß (Id: 610.96) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]

Konzept: Glockenbecher

Archäologie Helms				
Konzept	Verwandschaftsbeziehungen	Synonyme	Anmerkungen	Äquivalenzbeziehungen
Bezeichnung	Glockenbecher			
bevorzugter übergeordneter Begriff	Becher			
Ident. Nr.				
Begriffsschema				
Notation				
Quelle/Herkunftssystem				
ID Quelle				
Ersteller				
Erstellungsdatum				
Status	<input type="radio"/> angenommen <input type="radio"/> in Diskussion <input type="radio"/> nicht benutzen			
<input type="button" value="Speichern"/> <input type="button" value="Zurücksetzen"/> <input type="button" value="Zurück"/>				
Forum: ""				
Beitrag verfassen				
Betreff				
Beitrag				

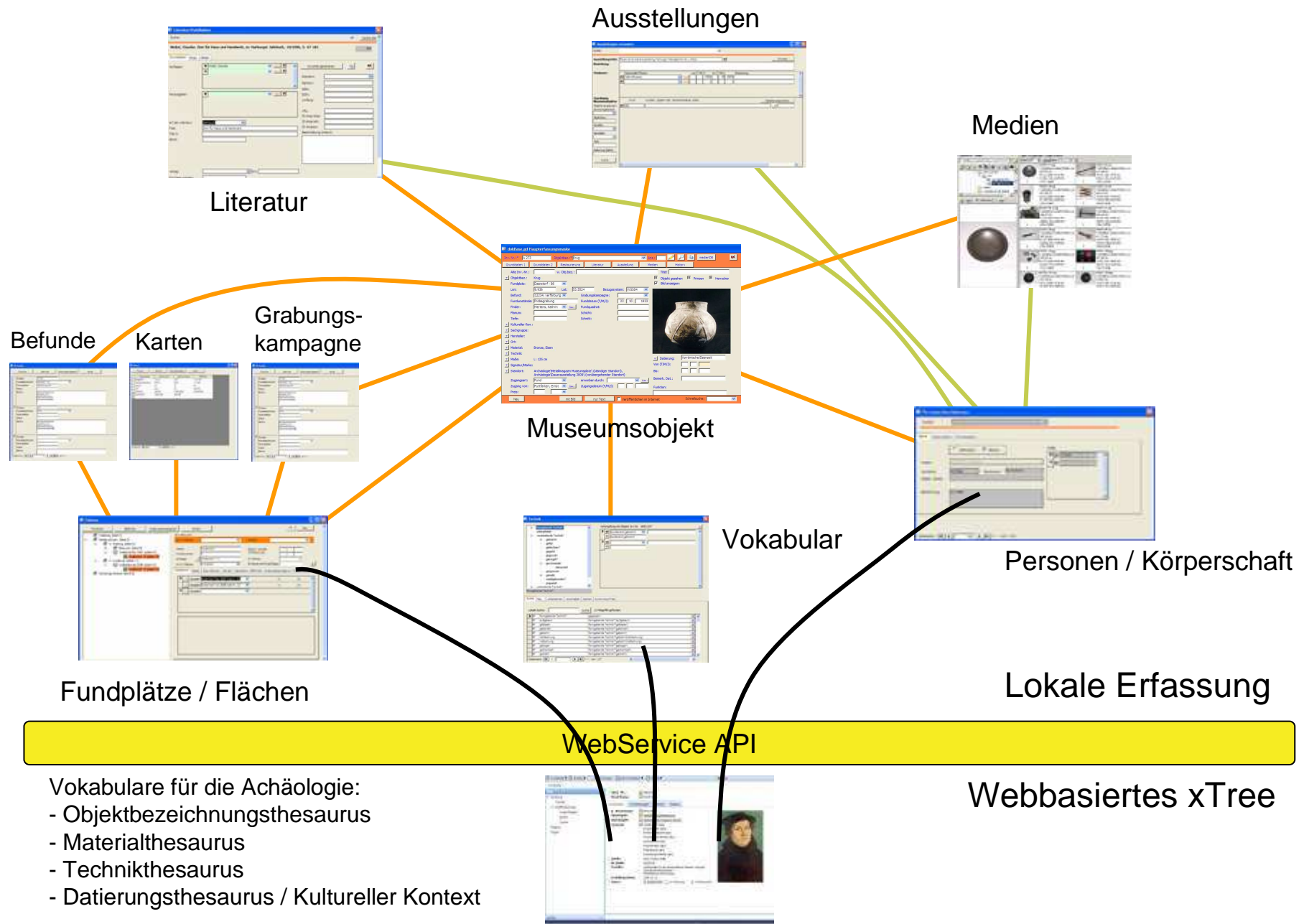
Archäologie, Beispiel: Materialthesaurus

Technik Archäologie	Start	Suche	Neu
[-] formgebende Technik* (Id: 81.1) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] aufgebaut (Id: 81.2) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] frei geformt (Id: 81.24) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] geblasen (Id: 81.3) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gebogen (Id: 81.8) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gebohrt (Id: 81.5) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] Hohlbohrung (Id: 81.6) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] Vollbohrung (Id: 81.7) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gebörtelt (Id: 81.4) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gedrechelt (Id: 81.9) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gedreht (Id: 81.10) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gedrevelt (Id: 81.11) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gemeißelt (Id: 81.12) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[+] geschlagen (Id: 81.14) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] geschliffen (Id: 81.17) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] hohlgeschliffen (Id: 81.18) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] geschnitten (Id: 81.20) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] geschnitzt (Id: 81.19) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gesägt (Id: 81.13) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] getrieben (Id: 81.22) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gewickelt (Id: 81.21) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] gezogen (Id: 81.23) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] in die Form gedrückt (Id: 81.25) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] retuschiert (Id: 81.26) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[+] scheibengedreht (Id: 81.27) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] tordiert (Id: 81.30) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[-] unbearbeitet (Id: 81.31) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[+] verarbeitende Technik* (Id: 81.32) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[+] verbindende Technik* (Id: 81.49) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			
[+] verzierende Technik* (Id: 81.62) [Bearbeiten] [Löschen] [Begriff hinzufügen]			

Bisherige Konzeptmaske

Start	Technik Archäologie	Konzept	Synonyme	Verwandschaftsbeziehungen	Anmerkungen
		Bezeichnung		tordiert	
		bevorzugter übergeordneter Begriff		formgebende Technik*	
		Ident. Nr.			
		Rang		0	
		Begriffsschema			
		Notation			
		Quelle/Herkunftssystem			
		Dänisch			
		Englisch			
		ID Quelle			
		Ersteller			

DokBase.gd: Verwendete Hauptmodule Archäologie



Saarland: Erfassung in DokBase.gd

DokBase.gd - [dokBase.gd Haupteinfassungsmaske]

Bearbeiten


Inv. Nr.:* 2008RMS0310 Objektbez.:* Tasse Anz.: 1 medienDB Neu

Grunddaten 1 Grunddaten 2 Restaurierung Literatur Ausstellung Medien History

Alte Inv.-Nr.: w. Obj.bez.: Titel:

Objektbez.:
Fundplatz: Schwarzenacker
Lon: Lat: Bezugssystem:
Befund: Grabungskampagne:
Fundumstände: Funddatum (T/M/J): 1966
Finder: Fundquadrat: E07
Planum: Schicht:
Tiefe: Schnitt:

Bild anzeigen:



Kultureller Kon.: gallorömische Kultur
Sachgruppe:
Hersteller:
Ort:
Material: Terra Sigillata
Technik: scheibengedreht, Kerbschnittdekor
Maße: H: 4,6 cm, D: 6,1 cm (Bauch), D: 2,7 cm (Boden), D: 6 cm (Mündung)

Signatur/Marke:
Standort: Museumsgebäude\1. Stock\Raum 3\Vitrine 2
Zugangsart: erworben durch:
Zugang von: Zugangsdatum (T/M/J):
Preis:

Provenienz:
Künstler:
Darst./Ikono.:
Stil:
dargest. Person:

Datierung:
Von (T/M/J): 250
Bis: 275
Bemerk. Dat.:
Funktion:

mit Bild nur Text Veröffentlichen im Internet Schnellsuche: 2008RMS0310

Datensatz: 350 von 1045

Tasse aus Terra Sigillata,
Fundplatz Schwarzenacker



digiCULT
MUSEEN IM SAARLAND

Terra Sigillata,
Römermuseum
Saarland

(Screenshots
Museumsportal
digiCult Saarland)

Präsentation im
Museumsportal

[<< zurück zu Objektsuche](#)

Objektbezeichnung:

Tasse

Material:

Terra Sigillata

Maße:

H: 4,6 cm, D: 6,1 cm (Bauch), D:
2,7 cm (Boden), D: 6 cm
(Mündung)

Beschreibung:

kleine Tasse mit gerundetem Bauch, leicht einziehendes Oberteil, leicht nach außen umbiegende Mündung, außen kantiger, innen gerundeter Rand, auf Gefäßkörper abwechselnde Felder aus vertikalen Fischgrätenbändern in Einstichtechnik und länglich-ovalen Kerben in Dreiecksanordnung; dünnwandige Terra Sigillata.

Literaturhinweise: [L](#)

Inventarnummer:

2008RMS0310

Objekte auswählen:

Museen:

Suchbegriff:



Erweiterte
Suche

Freie Suche Ganzes Wort

1034 Objekte gefunden Seite 1 von 87



digiCULT-Saarland

Objektseite

DigiCult Saarland



Bisherige Ergebnisse im Bereich Archäologie:

- Schaffung der Grundlagen zur Erfassung archäologischer Bestände in Kooperation mit Hamburg und DigiCult-SH
- Durch Hamburg Anschluss für Bodendenkmalpflege möglich
- Grundlagen sind deutschlandweit einsetzbar

Pilot digiCULT Saarland

Kooperation seit 2006

Kooperationspartner: Museumsverband Saarland

Beginn mit 6 Pilotmuseen

Erfassung mit digiCult Software DokBase

Daten kommen in zentrale digiCULT Datenbank

Ausspielung auf Portal digiCULT-Saarland

Zurzeit über 1000 Objekte zugänglich

digiCULT Saarland

Vorgehensweise:

- Die Museumsbestände werden vom Team des SMV mit Unterstützung der jeweiligen Museen inventarisiert, dokumentiert, digitalisiert und im Netz eingestellt
- Das Team wird durch digiCULT Museen Schleswig-Holstein geschult.
- Die Mitarbeiter der Museen werden für die Aufgaben im Rahmen des digiCULT-Projektes weitergebildet
- das SMV-Team übernimmt auch die Digitalisierung/Fotodokumentation

Zum Stand im Saarland

**Über 7000 Objekte mit DokBase erfasst, davon über
zurzeit über 1000 im Portal**

- Bäckereimuseum Ottweiler, 2000 Objekte
- Abenteuermuseum Saarbrücken, 1579 Objekte
- Schulmuseum Ottweiler, 930 Objekte
- Heimatmuseum Quierschied, 905 Objekte
- Uhrenmuseum Püttlingen 1147 Objekte
- Römermuseum Schwarzenacker, 1043 Objekte

(Die Datensätze müssen z. T. noch ergänzt und redigiert werden: Sacherschließungsdaten, Fotos)

Leistungen von digiCULT Museen SH

- Schulung und Beratung des SMV Teams (intensiver Support)
- Zur Verfügungstellung der Softwaremodule für Erfassung, Vokabularentwicklung und Publikation
- Datenhaltung der im Saarland erfassten Objekte
- Datenweiterleitung für BAM, EUROPEANA...
- Implementation von updates und Verfügbarmachung der Weiterentwicklungen

Leistungen vom Saarland

- Einbringung von museumsspezifischen Know-How für die Bereiche Archäologie, Industriekultur und ggf. noch weiterer neuer Sparten
- Mitarbeit bei der Erstellung neuer Erfassungsmasken und Vokabularen
- Mitarbeit bei Weiterentwicklung der Künstlerdatei
- zukünftig: Unterstützung bei der weiteren Software-Entwicklung (Stellung eines Entwicklers für Weiterentwicklung Vokabulartool xTree)

Finanzierung digiCULT Saarland:

Bislang hauptsächlich durch ARGE Saarbrücken und Bundesagentur für Arbeit (ABM und 1 € Kräfte), dazu Landesmittel und Mittel Bildungsträger taylorix

Zukünftig im Rahmen eines Förderantrages:

66% Förderung durch die Europäische Union (EFRE und Interreg)

33% Eigenmittel

- Anteilige Arbeitskosten der Mitarbeiter der Museen und anderer beteiligter Institutionen, auch aus der Großregion
- Förderung von weiterem Personal durch Arbeitsverwaltung
- Ergänzung durch Mittel aus dem Landeshaushalt

Projektkosten für drei Jahre – ca. 2,7 Mio. Euro

Taschenuhr aus Paris, 18. Jahrhundert Uhrenmuseum Saar

Taschenuhr - Mozilla Firefox

http://saarland.digicult-museen.net/objekte/einzBild600.php?titel=Taschen



Taschenuhr



zurück zu Objektsuche

Objektbezeichnung:

Taschenuhr

Sachsystematik:

Kleinuhren

Material:

Gold, Messing, Diamant, Emaille

Ort:

Paris

Datierung:

Mitte 18. Jahrhundert

Hersteller:

Lepine

Maße:

H: 5,8 cm, B: 4,2 cm, T: 2,1 cm

Signatur:

beschriftet (Werk: "L'epine à Paris")

Beschreibung:

Goldene Spindeltaschenuhr, Ziffernblatt mit schwarzen römischen Ziffern, am Rand eine Minuteneinteilung mit arabischen Ziffern, beide Zeiger mit Brillanten besetzt, Spindelwerk mit zylindrischen runden Pfeilern, Gehäuse mit Brillantreif um Ziffernblattdeckel, Rückseite mit vielen gravierten Verzierungen, im Zentrum ein Medaillon (wahrscheinlich Emaille) Damenkopf mit Brillantreif, Gehäuse vielfältig graviert.

Inventarnummer:

2007SUM975

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**

**Im Namen des
digiCULT-Teams**

**DigiCult Museen Schleswig-
Holstein**

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Olshausenstraße 75
24098 Kiel

St.R. i. H. Lütger Landwehr, Dipl. Päd.
E-Mail: l.landwehr@digicult.uni-kiel.de
Tel: 0431/880 49-16

<http://www.digicult-sh.de/>

<http://www.museen-sh.de/>